

# 01 The Darkest Files

## Unterrichtseinheit

Schule mit Games gestalten NRW – Demokratie und Teilhabe spielend fördern

**Geschichte/Gesellschaftslehre, Klasse 9**

**Doppelstunde 1+2: Ein Neuer Job in der Kanzlei von Dr. Fritz Bauer**

Gefördert vom

**Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



# Nach Ende des Zweiten Weltkriegs



**Was geschah  
nach 1945?**

Landgericht Hamburg

Prozessbeginn gegen ehemaligen KZ-Wachmann

NS-Prozesse

„Bereitschaft, Ausreden hinzunehmen, hat es jahrzehntelang gegeben“

Auschwitz-Prozess 1963: Als Leugnen nicht mehr möglich war

Deutschland im Nationalsozialismus

**NICHTS DAVON GEWUSST?**

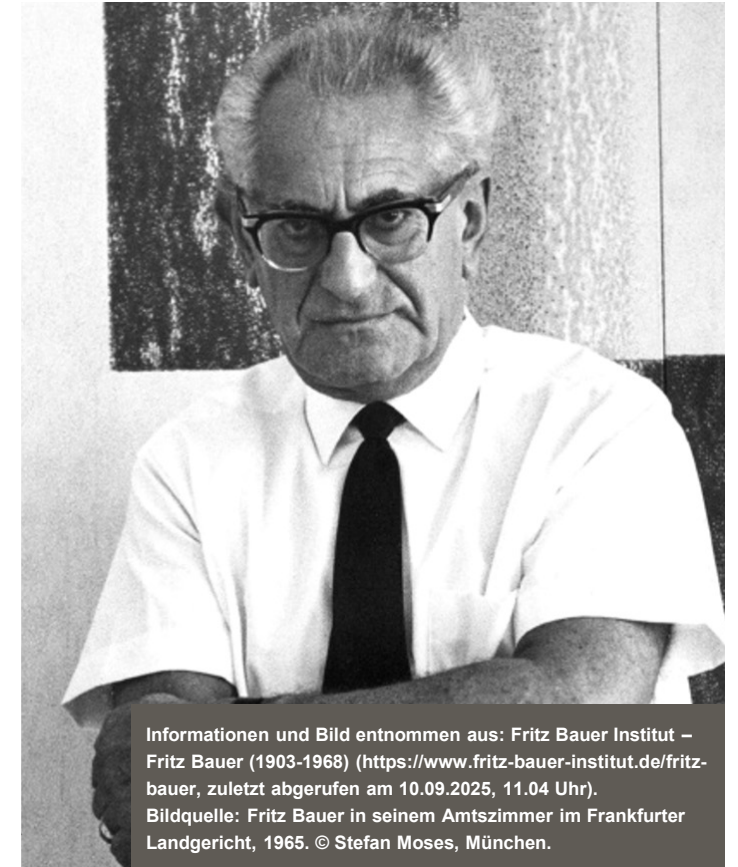
**Nürnberger Prozesse: Ein Meilenstein des Völkerrechts**

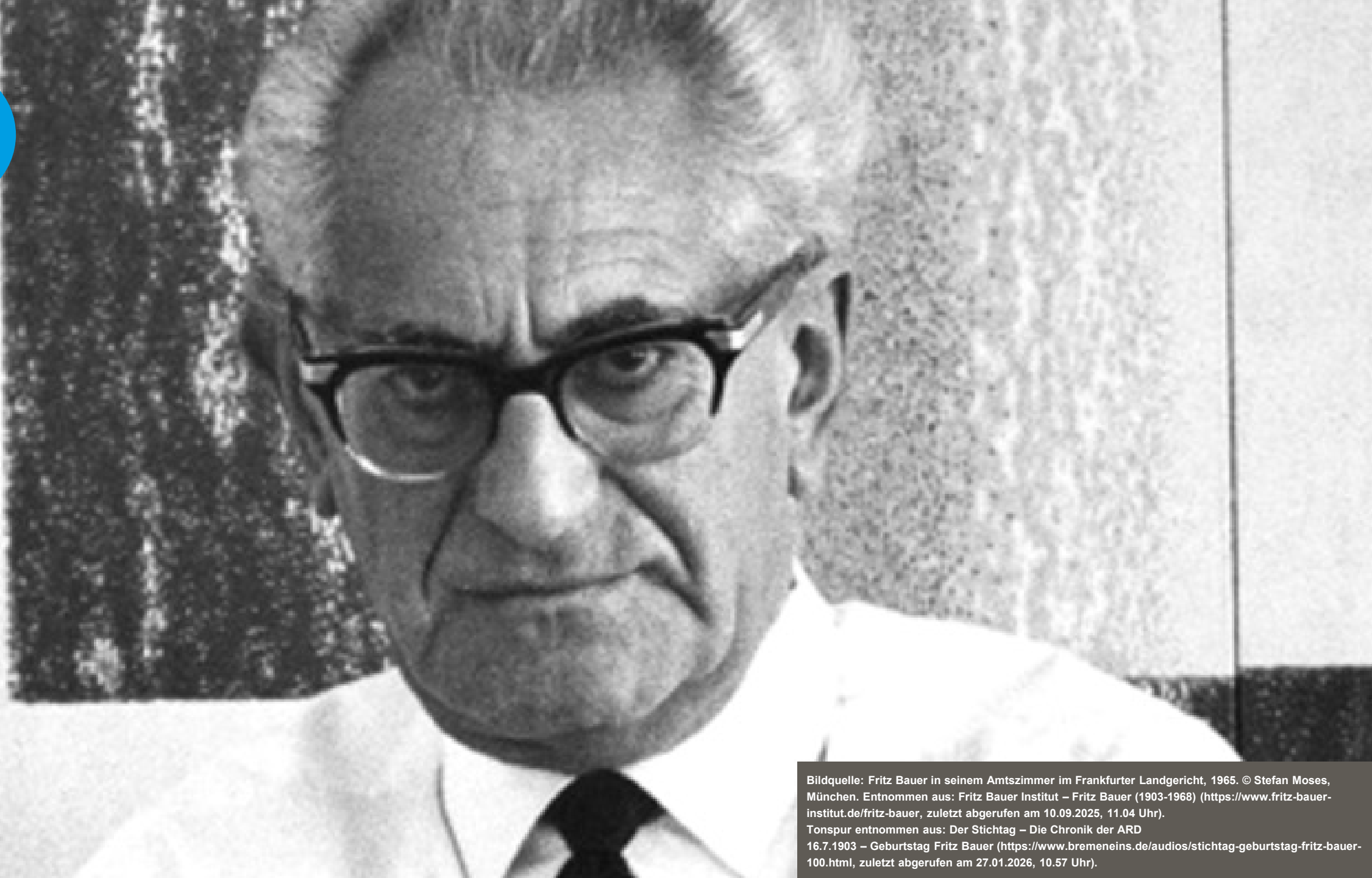
75. Jahrestag der Auschwitz-Befreiung

**Die Justiz schonte oft die Täter**

# Fritz Bauer (1903 – 1968)

- Geboren als **Sohn jüdischer Eltern**, wurde 1933 aus politischen Gründen im **Konzentrationslager Heuberg** inhaftiert
- **Floh 1936** nach Dänemark und Schweden
- kehrte nach Deutschland zurück und wurde **ab 1956 Generalstaatsanwalt in Hessen**
- Setzte **Ermittlungen gegen eine Vielzahl einstiger NS-Funktionäre** wegen schwerer Verbrechen in Gang
- Gab dem israelischen Geheimdienst Mossad den entscheidenden Hinweis zur **Festnahme des NS-Verbrechers Adolf Eichmann in Argentinien**
- War maßgeblicher Initiator der **Auschwitz-Prozesse in Frankfurt (1963-1965)**
- Bereitete Prozess gegen Schreibtischtäter der „**Euthanasie**“ vor
- Starb 1968 in seiner Frankfurter Wohnung – der Prozess konnte nicht zu Stande kommen



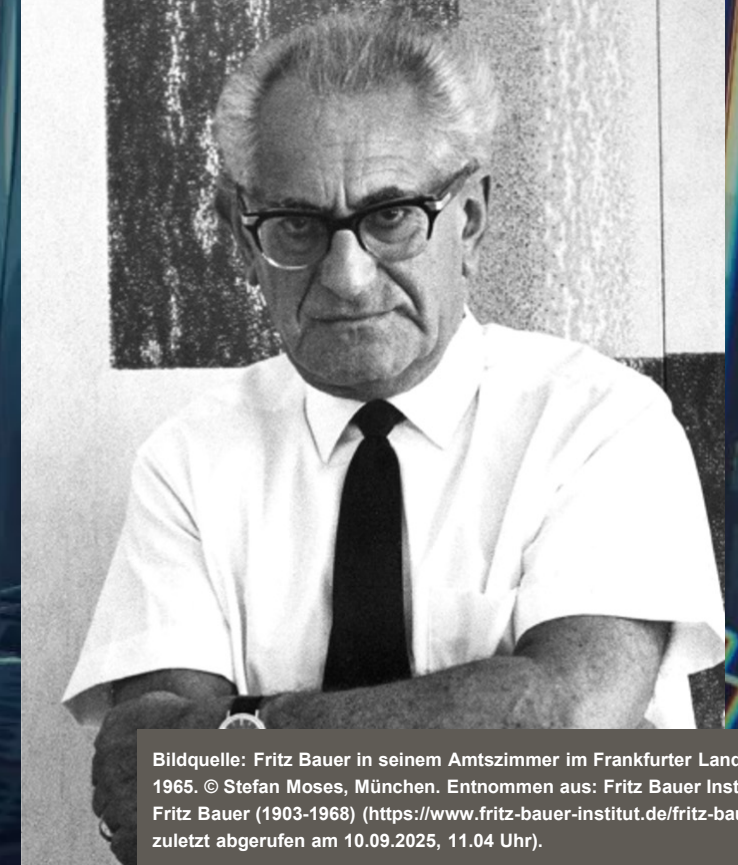


Bildquelle: Fritz Bauer in seinem Amtszimmer im Frankfurter Landgericht, 1965. © Stefan Moses, München. Entnommen aus: Fritz Bauer Institut – Fritz Bauer (1903-1968) (<https://www.fritz-bauer-institut.de/fritz-bauer>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).

Tonspur entnommen aus: Der Stichtag – Die Chronik der ARD  
16.7.1903 – Geburtstag Fritz Bauer (<https://www.bremeneins.de/audios/stichtag-geburtstag-fritz-bauer-100.html>, zuletzt abgerufen am 27.01.2026, 10.57 Uhr).



# THE DARKEST FILES



Bildquelle: Fritz Bauer in seinem Amtszimmer im Frankfurter Landgericht, 1965. © Stefan Moses, München. Entnommen aus: Fritz Bauer Institut – Fritz Bauer (1903-1968) (<https://www.fritz-bauer-institut.de/fritz-bauer>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).






## Aufgabe

Spielt zu zweit den ersten Tag von „The Darkest Files – Der Rebel“ und ermittelt im Fall Naumann. Bearbeitet dafür das **Notizbuch** und die **Figurenkonstellation**. Nach Ende des Tags besprechen wir gemeinsam, was passiert ist.





## Reflexion: Tag 1 – Ein neuer Job

geboren.

THE  
DARKEST  
FILES



# 01 The Darkest Files

## Unterrichtseinheit

Schule mit Games gestalten NRW – Demokratie und Teilhabe spielend fördern

**Geschichte/Gesellschaftslehre, Klasse 9**

**Doppelstunde 3+4: Akten und Befragungen – Die Witwe und der erste Verdächtige**

Gefördert vom

**Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**





## Aufgabe

Spielt zu zweit den zweiten und dritten Tag von „The Darkest Files – Der Rebell“ und ermittelt im Fall Naumann. Bearbeitet dafür das Notizbuch und die **Figurenkonstellation**. Nach Ende des Tags besprechen wir gemeinsam, was passiert ist.





## Reflexion: Tag 2 – Die Witwe

...r Eltern geboren.

THE  
DARKEST  
FILES





## Reflexion: Tag 3 – Der erste Verdächtige

THE  
DARKEST  
FILES

# 01 The Darkest Files

## Unterrichtseinheit

Schule mit Games gestalten NRW – Demokratie und Teilhabe spielend fördern

**Geschichte/Gesellschaftslehre, Klasse 9**

**Doppelstunde 5+6: Die anderen Verdächtigen – Wer sagt die Wahrheit?**

Gefördert vom

**Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**







## Aufgabe

Spielt zu zweit den vierten und fünften Tag von „The Darkest Files – Der Rebell“ und ermittelt im Fall Naumann. Bearbeitet dafür das Notizbuch und die **Figurenkonstellation**. Nach Ende des Tags besprechen wir gemeinsam, was passiert ist.





## Reflexion: Tag 4 – Eine andere Wahrheit

THE  
DARKEST  
FILES





## Reflexion: Tag 5 – Der letzte Verdächtige

THE  
DARKEST  
FILES

# Zentrale Widersprüche und offene Fragen



# 01 The Darkest Files

## Unterrichtseinheit

Schule mit Games gestalten NRW – Demokratie und Teilhabe spielend fördern

**Geschichte/Gesellschaftslehre, Klasse 9**

**Doppelstunde 7+8: Vor Gericht – Die Aufklärung des Falls Naumann**

Gefördert vom

**Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**



1

2

3

4

5



Wer hat die Hinrichtung angeordnet?

Niemand



## Statements



**Faltmann**

Herr Schwarz und ich traten in den Flur, wo Schickert und Kiebitz warteten. Kreisleiter Schwarz gab den Befehl, den Aufständischen hinzurichten.



**Kiebitz**

Herr Faltmann und Kreisleiter Schwarz traten auf den Flur hinaus. Herr Schwarz gab den Befehl zur Hinrichtung.



**Schickert**

Herr Faltmann und Kreisleiter Schwarz traten auf den Flur hinaus, wo ich und Kiebitz waren. Der Kreisleiter gab den Befehl zur Hinrichtung.



1

2

3

4

5



Wer ging zu der Zelle, in der Herr Naumann gefangen gehalten wurde?

Niemand



## Statements



**Faltmann**

Herr Kiebitz, Herr Schickert und ich gingen zu dem Kellerabteil, in dem der Verdächtige gefangen gehalten wurde. Der Revierleiter ging.



**Kiebitz**

Herr Faltmann befahl Herrn Schickert und mir, ihm in das Abteil zu folgen, in dem Herr Naumann gefangen gehalten wurde.



**Schickert**

Herr Faltmann befahl mir, ihm in das Abteil zu folgen, in dem Herr Naumann gefangen gehalten wurde.



1

2

3

4

5



Wer hat sich dem Befehl widersetzt?

Niemand



## Statements



**Faltmann**

Ich sah Herrn Naumann  
altersgebeugt und weigerte mich,  
dem Befehl zu folgen.



**Kiebitz**

Herr Faltmann sah das Opfer und  
verweigerte den Befehl, die  
Hinrichtung durchzuführen.



**Schickert**

Herr Faltmann befahl mir, den  
Verdächtigen zu erschießen, aber  
ich wehrte mich und sagte, der  
Mann sei eindeutig unschuldig.



1

2

3

4

5



Wer drohte mit der Gestapo, falls der Befehl verweigert wurde?  
Niemand



## Statements



**Faltmann**

Auf meine Widerworte hin beharrte Herr Schickert auf der Bestrafung wegen Hochverrats und drohte, die Gestapo zu rufen und mich anzuzeigen.



**Kiebitz**

Herr Schickert bestand darauf, dass der Befehl eines ranghöheren Mitglieds befolgt werden müsse, und drohte Herrn Faltmann, ihn bei der Gestapo anzuzeigen.



**Schickert**

Herr Faltmann wollte das nicht hören und drohte mir mit der Gestapo, wenn ich die Hinrichtung nicht durchführen würde.



1

2

3

4

5



Wer erschoss Herrn Naumann?

Niemand



## Statements



Faltmann

Ich ging, um den Kreisleiter von der Unschuld des Verdächtigen zu überzeugen. Als ich den Korridor entlangging, hörte ich Schüsse. Herr Schickert hat das Opfer erschossen, Herr Kiebitz hat es bestätigt.



Kiebitz

Schickert führte den Befehl aus und erschoss Herrn Naumann gegen den Willen von Herrn Faltmann. Ich habe es mit meinen eigenen Augen gesehen.



Schickert

Ich verließ das Abteil und ging auf den Gang, wo ich Herrn Kiebitz begegnete. Er betrat die Zelle und ich hörte Schüsse – er





Esther Katz: Es ist soweit.





Fritz Bauer wurde 1903 in Stuttgart als Kind liberaler jüdischer Eltern geboren.

FILES





## **Der Fall Naumann: Was tatsächlich geschah**

Fritz Bauer wurde 1903 in Stuttgart als Kind liberaler jüdischer Eltern geboren.

FILES



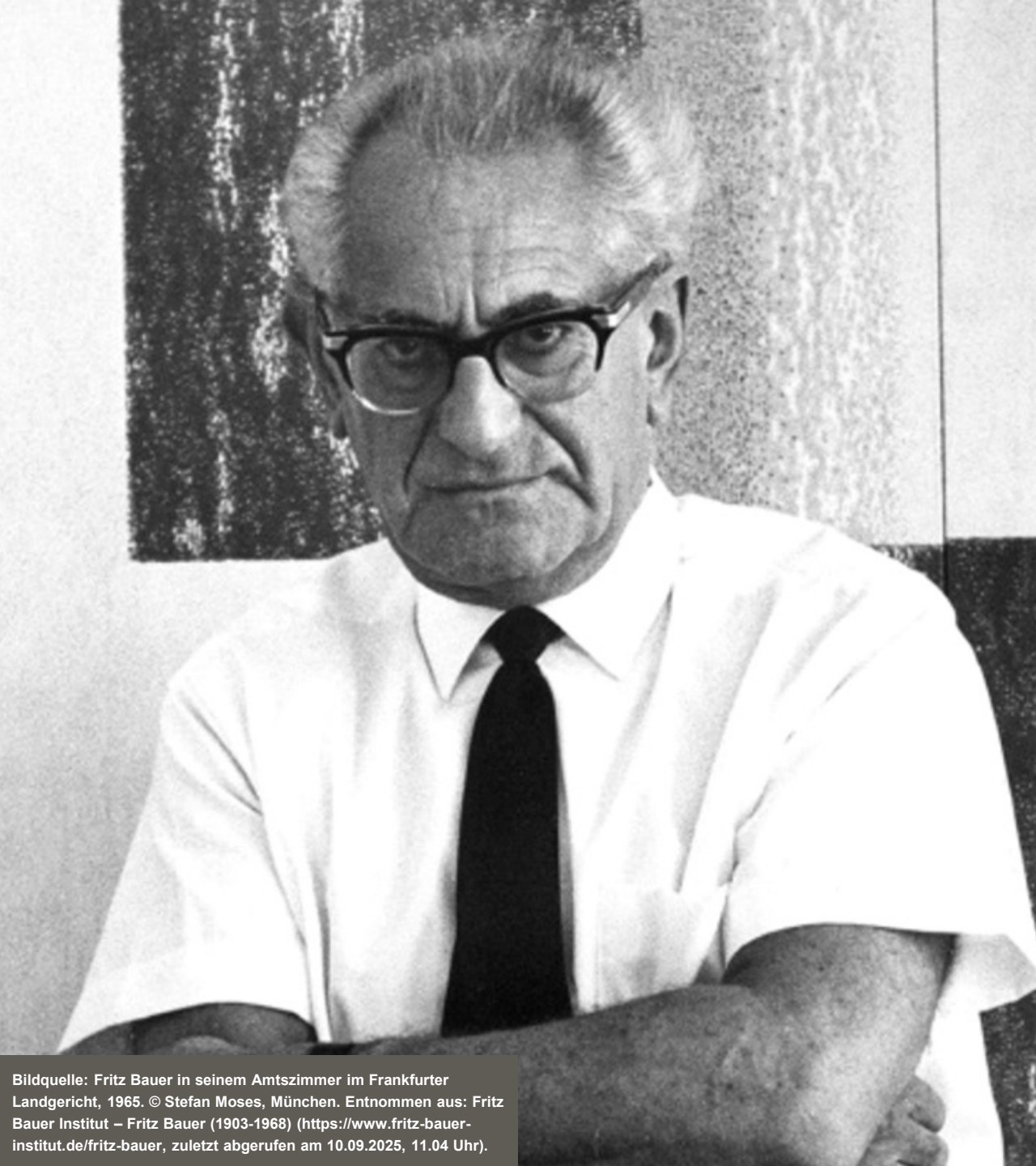
Wie ging es euch  
mit dem Fall?

Was hat die  
Aufklärung  
erleichtert oder  
erschwert?

## TEIL 1: DER REBELL

Fritz Bauer wurde 1903 in Stuttgart als Kind liberaler jüdischer Eltern geboren.

THE  
DARKEST  
FILES



**„Nichts gehört der  
Vergangenheit an.  
Alles ist Gegenwart  
und kann wieder  
Zukunft werden.“**

Fritz Bauer



# Quellen

## Folie 3 (von links oben nach rechts unten)

- Elke Spanner: Landgericht Hamburg - Prozess gegen ehemaligen KZ-Wachmann  
(<https://www.deutschlandfunk.de/landgericht-hamburg-prozessbeginn-gegen-ehemaligen-kz-100.html>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).
- Norbert Frei im Gespräch mit Maja Ellmenreich: NS Prozesse - Bereitschaft, Ausreden hinzunehmen, hat es jahrzehntelang gegeben (<https://www.deutschlandfunk.de/ns-prozesse-bereitschaft-ausreden-hinzunehmen-hat-es-100.html>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).
- Ulrike Bosse: Auschwitz-Prozess 1963 – Als Leugnen nicht mehr möglich war  
(<https://www.ndr.de/geschichte/chronologie/Auschwitz-Prozess-1963-Als-Leugnen-nicht-mehr-moeglich-war,auschwitzprozesse102.html>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).
- Deutsches Historisches Museum: Deutschland im Nationalsozialismus – Nichts davon gewusst?  
(<https://www.dhm.de/bildung/ida/nationalsozialismus/>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).

# Quellen

## **Folie 3 Fortsetzung** (von links oben nach rechts unten)

- Matthias Buth: 75. Jahrestag der Auschwitz-Befreiung - Die Justiz schonte oft die Täter (<https://www.deutschlandfunkkultur.de/75-jahrestag-der-auschwitz-befreiung-die-justiz-schonte-oft-100.html>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).
- Alexandra Friedrich im Gespräch mit Norbert Frei: Nürnberger Prozesse – ein Meilenstein des Völkerrechts (<https://www.ndr.de/geschichte/chronologie/kriegsende/Nuernberger-Prozesse-Ein-Meilenstein-des-Voelkerrechts,nuernbergerprozesse102.html>, zuletzt abgerufen am 10.09.2025, 11.04 Uhr).